

### Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	Seite	3
Installation am PC	Seite	4
Schnittstellenkonfiguration	Seite	5
Spracheinstellung	Seite	6
Dateien		
Datenbank öffnen	Seite	7
Datenbank komprimieren	Seite	8
Datenbank speichern	Seite	8
Datenbank reparieren	Seite	9
Datenbank öffnen	Seite	9
Datenbank anfügen	Seite	11
Untergruppen anlegen	Seite	13
Parameter Einstellungen	Seite	14
Global	Seite	15
Sensoren	Seite	16
Zeitverhalten	Seite	17
Sabotageüberwachung	Seite	18
I/O Durchschaltung	Seite	20
Optionen	Seite	22
MOZY-Parameter aktualisieren	Seite	24
Teach In	Seite	25
Datenbank im MOZY aktualisieren	Seite	26
Softwareoptionen / Freischaltungen	Seite	28
Initialisierung MOZY	Seite	30
MOZY Identifikation	Seite	31
Online-Betrieb	Seite	32
Kalender- / Zeitfunktionen	Seite	34
Tagesdefinition	Seite	36
Feiertage	Seite	38
Sommer- / Winterzeitumstellung	Seite	40
Kalenderübersicht	Seite	40
Kalendereinträge	Seite	42

# Software

### Allgemeines

Die vollständige MOZY-Software besteht aus dem Grundpakte und mehreren Optionen, die je nach individuellen Anforderungen angefügt werden können. Zu jeder zusätzlichen MOZY-Option wie Kalender oder Zutrittscode über Tastatur, wird eine entsprechende Software-Option per Diskette beigestelllt.

Die MOZY-Optionen werden als Freischaltungen über eine "Freischaltungs-Funktion" im Software-Grundpaket nachgerüstet.

#### Softwarekomponenten:

#### a) Standard

#### **Grundpaket**

Basissoftware – für grundsätzliche Funktionen des *MOZY* mit Menüsteuerung am PC

#### b) Softwareoptionen / Freischaltungen

#### Kalender / Zeit-Funktionen

Automatische Steuerung über einen frei programmierbaren Jahreskalender

#### □ PIN-Code-Tastatur

Zutrittskontrolle an der Tür, mit einer *PIN-Code-Tastatur* 

### Installation am PC

#### Installation unter Win 3.11

"Diskette 1" in das Diskettenlaufwerk A einle-
gen.

- Programm-Manager öffnen und "Datei" auswählen
- "Ausführen" anklicken und in der Befehlszeile a:\setup.exe eingeben, mit "OK" bestätigen oder

"*Durchsuchen*" anwählen und das entsprechende Laufwerk, z.B. "*A*" mit der Setup-Datei auswählen

**D** Folgen Sie den Anweisungen vom Programm

#### **Installation unter Windows 95**

"Diskette 1" in das Diskettenlaufwerk A einle-
gen

- □ Klicken Sie die "*Start*"-Fläche an und anschliessend "*Ausführen…*".
- Geben Sie dort den Laufwerkbuchstaben (a), gefolgt von einem Doppelpunkt (:), ein umgekehrter Schrägstrich (I) und das Wort "setup" ein.
- **D** Bestätigen Sie mit "OK"
- **I** Folgen sie den Anweisungen vom Programm.

Wenn bei der Installation die Fehlermeldung *"commdlg.dll ist in Verwendung..."* erscheint, dann fortsetzten mit *"ignorieren"*.

> Diese Meldung ist nur ein Hinweis, dass diese Datei im Windows bereits installiert ist und auch von anderen Programmen verwendet wird.

Wenn die gesamte Software erfolgreich installiert wurde, erscheint das Fenster "**MOZY Installation is complete**". Nur wenn diese Meldung erscheint ist die Installation abgeschlossen. Ansonsten beginnen Sie nochmals von vorne.

Hinweis!

Wichtig!



### Schnittstellen-Konfiguration

Damit man über die angeschlossene Schnittstelle am PC mit dem MOZY kommunizieren kann, müssen vorerst einige Einstellungen vorgenommen werden.

Die Einstellung der verwendeten Schnittstelle am PC, erfolgt im Hauptmenü "Optionen" / "Portdefinition"

💐 Digital Elektronik Motorzylinder	_ 8 ×
Datenbank Bearbeiten Parameter Kalender <mark>Optionen</mark> Service Hilfe	
Portdefinition	<u> </u>
bprache	
5/N 4/11	
Untergruppe 2	
🔎 5/N 298	
Untergruppe 2.1	
	<b>x</b>
<b>1</b>	
Datenbank: CIMOZYIMZ004711.MDB	12:50:31

Im Fenster "Portdefinitionen" wird die verwendete Schnittstelle angewählt und mit "OK" bestätigt (Standard COM1).

Portdefinitionen	×
Schnittstelle © COM1 © COM2 © COM3 © COM4	OK



### Spracheinstellung

Bevor die Datenbank geöffnet wird, kann unter "*Optionen*" / "*Sprache*" das Programm auf eine andere Sprache eingestellt werden. Für diese Funktion

Es darf jedoch keine Datenbank im Hauptmenü geöffnet sein.



Zur Auswahl stehen Ihnen mehrere Sprachen. Markieren Sie die gewünschte Sprache und klicken Sie "OK" an.

MOZY		×
	O english	
	eutsch	
	O italiano	
	O français	
	O espanol	
	O português	
	<b>0</b> 4	
	UK	

**Hinweis!** 

### Datei

#### Öffnen einer Datenbank

Jede MOZY-Seriennummer (Diskette) beinhaltet die gesamte Datenbankstruktur. Beim ersten Öffnen ("*Datenbank öffnen*") einer MOZY-Datenbank wird in der MOZY-Software das Grundgerüst der Datenverwaltung angelegt. Bei einer darauffolgenden Installation eines MOZYs (neue Seriennummer) werden die neuen Daten in die bereits bestehende Datenbank angefügt. ("*Datenbank anfügen*"). Es ist unbedeutend welchen MOZY (Seriennummer) man für die Erstinstallation ("*Datenbank öffne*n") verwendet.

Wichtig!Um eine Datenbank für die Erstinstallation zu<br/>öffnen, ist es wichtig die Datenbank (MOZY-<br/>Seriennummer) von der Diskette in ein erstelltes<br/>Verzeichnis auf die Festplatte (c:\....) zu kopieren.<br/>Jedes "Datenbank anfügen" kann direkt von der<br/>Diskette erfolgen.

Nach dem Startvorgang des Programmes erscheint das leere Hauptmenü-Fenster der MOZY-Software.



#### Datenbank komprimieren

Bevor Die Datenbank geöffnet wird, kann unter "Datei" / "Datenbank komprimieren" die Datei komprimiert werden. Beim Komprimieren wird die Grösse und die Struktur der Datenbank optimiert.

KESC



#### Datenbank speichern

Bevor die Datenbank geöffnet wird, kann unter "Datei" / "Datenbank speichern als" eine Sicherheitskopie (Backup) in ein beliebiges Zielverzeichnis angelegt werden.



#### Datenbank reparieren

Im Falle dass sich eine Datenbank nicht öffnen lässt, weil die Datei möglicherweise beschädigt ist, kann diese im Hauptmenü "Datei" / "Datenbank reparieren" wieder in Ordnung gebracht werden. Für diese Funktion darf jedoch keine Datenbank im Hauptmenü geöffnet sein.

KESC



#### Datenbank öffnen

Zum öffnen einer Datenbank muss im Hauptmenü "*Datei*" die Auswahl "*Datenbank öffnen*" angewählt werden.





Eine registrierte MOZY Daten-Diskette muss für die Erstinstallation zuvor schon auf die Festplatte in ein beliebiges Verzeichnis kopiert werden.

Das Verzeichnis auf der Festplatte auswählen, den Dateinamen "**c:\...\mz004711.mdb**" (z.B.: Serien.Nr. 4711) in der Auswahl markieren und mit "*OK*" bestätigen.

鷿 Digital E	lektronik Motorzylinder		_ @ ×
Datenbank	Bearbeiten Parameter Kalen	der Optionen Service Hilfe	A
	Motorzylinderdatenbank lad	len ? 🗙	
	Datei <u>n</u> ame: mz004711 mdb	Ordner: OK	
	motorzyl.mdb	Abbrechen	
	mz_data.mdb mz000298.mdb	Ngtzwerk	
	mz000956.mdb mz001835.mdb		
	mz004711.mdb		
	Dataitua:		
	MOZY (*.mdb)	Laurwerke: ▼	
	-		
			<b>y</b>
1			F
			20:38:42

- Die Datenbank und die Daten f
  ür den ausgew
  ählten MOZY werden somit in das Programm geladen.
- Ein MOZY mit zugeordneter Seriennummer "(S/N ...)" erscheint im Hauptmenü-Fenster. Der MOZY wird in Form eines Schlüsselsymbols dargestellt.
- Beim Öffnen einer Datenbank wird generell ein "Zentralschlüssel" installiert. Durch Anklicken des Schlüsselsymbols können zentral alle installierten MOZYs geöffnet werden.
- Wird der Vorgang "Datenbank öffnen" wiederholt, so wird der vorher installierte "Schlüssel" durch einen neu angewählten MOZY "(S/N ...)" ersetzt.

## **MOZY-Software von KESO**



**KESO** 

#### Datenbank anfügen

Anfügen von weiteren registrierten MOZY-Datendisketten.

MOZY-Diskette einlegen und im Hauptmenü "*Datei" / "Datenbank anfügen*" auswählen. Die MOZY-Datei markieren z.B.: "a:\mz000298.mdb" (z.B.: Serien-Nr. 298)...

Digital Elektronik Motorzylinder Datenbank Bearbeiten Parameter Kalender Optione	n Service Hilfe	_ # ×
Zentalschlüssel		<u>A</u>
🔊 S/N 4711		
Datenbank anfügen	?×	
D ate <u>in</u> ame: mz000298.mdb	Ordner: OK	
motorzyl.mdb	Abbrechen Abbrechen	
mz000298.mdb mz0009565.mdb	<u>Netzwerk</u>	
m2001835.mab m2004711.mdb	☐ <u>S</u> chreibgeschützt	
Dateitun:	Laufwerke:	
MOZY (*.mdb)	⊡ c: keso ag_fa ▼	
T		V
Datenbank : C:\MOZY\MZ004711.MDB		20:50:30

 Es erscheint ein Dialogfenster. Mit "Start" beginnt der Ladevorgang und wird in einem (%) Balken angezeigt.

**KESO** 

#### Folgen Sie den Anweisung vom Programm.

Jatenbank Bearbeiten Parameter I	Kalender Uptionen Service	Hille	
S/N 4711			
	Motorzylinder by D	DE 🔀	
		Abbrechen	
		32%	
	103 Einträge gefunde	en!	
	)		

□ Im Hauptmenü-Fenster wurde der neu hinzugefügte MOZY (**S/N** ...) angereiht.

🎉 Digital I	Elektronik H	lotorzylind	er				_ 8 ×
Datenbank	Bearbeiten	Parameter	Kalender	Optionen	Service	Hilfe	
📫 Zen	alschlüssel						<u></u>
	S/N 298						
<u>ح</u>	P/b1 4744						
	0//N 47 11						
							~
4							Þ
Datenbank	: C:\MOZY\N	AZ004711.M	MDB				20:59:47

### Untergruppe anlegen

- Durch anklicken des Zentralschlüssels kann im Hauptmenü "*Parameter*" in der Auswahl "*neue Untergruppe*" ein Hauptschlüssel für eine Untergruppe angelegt und beliebige Bezeichnung (Name) vergeben werden. Untergruppen haben die Funktion eines gemeinsamen Paketes von mehreren MOZYs.
- Durch Verschieben können die MOZY Symbole in beliebige Untergruppen angeordnet werden. Mit der rechten Maustaste das Symbol anklicken (Maustaste halten) und auf das Symbol einer Untergruppe oder des Zentralschlüssels schieben und loslassen. Der MOZY reiht sich somit unter die gewählte Untergruppe ein.



- Je nach dem welcher Schlüssel beim Anlegen einer neuen Untergruppe markiert ist, wird sich die "Neue Untergruppe" hyrarchisch diesem Schlüssel unterordnen. D.h. das alle MOZYs und Untergruppen der Programmierung (z.B. Kalender) und des manuellen Aufsperrbefehles dieses Schlüssels unterliegen.
- Durch das Anklicken auf den Hauptschlüssel einer Untergruppe können zentral alle MOZYs,



die dieser Gruppe untergeordnet sind, geöffnet werden.

Ein beliebiger Namen (Bezeichnung) des "Zentralschlüssels" oder "Hauptschlüssels" einer Untergruppe kann im Hauptmenü "Parameter" in der Auswahl "umbenennen" vergeben werden. Das gewünschte Symbol anklikken und die Menübefehle ausführen.

### Parameter Einstellungen

Bevor der MOZY in Betrieb gehen kann, müssen bestimmte Voreinstellungen vorgenommen werden. Diese Einstellungen müssen für jeden einzelnen MOZY erfolgen.

Ein MOZY (Schlüsselsymbol im Hauptfenster) anwählen und im Hauptmenü "*Parameter*" in der Auswahl "*Schlossparameter*" öffnen.



I/O Durchschaltung Sensoren

Sabotageüberwachung

**Zeitverhalten** 



- Klickt man auf eine dieser Auswahlkriterien, so wird diese nach vorne gestellt und die Einstellparameter werden sichtbar.
- Mit "OK" werden die Einstellungen gespeichert und gleichzeitig wird das Fenster "Schlossparameter" geschlossen. Jede einzelne Auswahlkartei muss demnach zuerst geöffnet und konfiguriert werden, bevor man letztlich mit "OK" bestätigt.

### Global

Die Kartei "*Global*" erscheint als erste beim Öffnen des Fensters "*Schlossparameter*".

- □ "*Name des Motorzylinders*" (Bezeichnung Schlüsselsymbol) festlegen. Voreingestellt ist die "S/N …" des MOZYs.
- "Schliessrichtung" der Tür angeben. Hier ist es wichtig, dass Sie auf der Seite von der Türe stehen auf der der MOZY montiert wird.
- □ "*Schlosstyp*" und dessen Anwendung unter "*Standardbetriebsart*" einstellen.

Die Seriennummer kann nicht verändert werden.

hloBparameter		
Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachung
Global	Sensoren	Zeitverhalten
Name des Motorzylinders		
S/N 298		ок
Schließrichtung inks Orechts Schloßtype		Abbrechen
Standardschloss 1-tourig	<b>_</b>	
Standardbetriebsart		Seriennummer

#### Hinweis!



### Sensoren

	Je nach müssen nen Bes "Anschlu	Anwendung der hier die " <i>Eingangs</i> chaltung definiert sstechnik vom MOZ	externen Beschaltung <b>S-Sensoren</b> " der inter- werden. (Siehe unter Y"	
	Hier i zu ma	st der interne (im S arkieren wenn diese	Schloss) Riegelkontakt er verwendet wird.	
	Als w marki nerell ist.	Als weiteres kann eine interne Zutrittskontrolle markiert werden. Hier ist es wichtig, dass ge- nerell die externe Zutrittskontrolle angekreuzt ist.		
Achtung!	Der Eing Sabotag	jang "interner Rieg esicherung ausge	gelkontakt" ist ohne führt.	
Hinweis!	Klicken S kein " <b>St</b> e gesteckt den Rieg Schloßparameter	Sie nie die interne Zi e <b>cker für interne</b> ist. Ansonsten zieł jel auf und bleibt so	utrittskontrolle an wenn <b>Zutrittskontrolle</b> ,, an- nt der MOZY dauernd stehen.	
	Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachung	
	Global	Sensoren	Zeitverhalten	
	Sensoren Riegelkontakt intern vorhan ZK intern vorhanden	den	OK	



### Zeitverhalten

Die vorgegebenen Zeittabellen nach individuellen Gebrauch einstellen

- Max. Türoffenzeit von "1 bis 254 Sek." resp. "endlos". Diese Zeit wird benötigt einerseits wenn "Pipser" vom MOZY nach der eingestellten Zeit auf sich aufmerksam machen soll oder bei der I/O Durchschaltung wenn die Meldung ausgegeben werden soll wenn die Türe zu lange offen steht.
- Entriegelungszeit von "1 bis 20 Sek." resp. "endlos". Diese Zeit wird benötigt wenn ein Öffnungsimpuls an den MOZY gegeben wird bis sich die Türe wieder schliesst ohne eine Türöffnung zu machen.
- Zusperrverzögerung von "0 bis 20 Sek.". Diese Zeit wird benötigt in Zusammenhang mit einem mechanischen Türschliesser. Sobald der Türkontakt angesprochen wird, nach wieviel Sekunden muss der MOZY die Tür verriegeln.
- Aufsperrverzögerung von "0 bis 255 Sek.". Diese Zeit steht dafür, dass nach einem Öffnungsimpuls erst nach Ablauf der eingestellten Zeit die Türe sich entriegeln darf.
- Verdrehkorrektur von "10 bis 254 Sek.". Diese Zeit steht dafür das sich der MOZY nach Ablauf der eingestellten Zeit wieder in seine vorgegebene Position einstellen muss.
- Wiederholversuche von "1 bis 30 mal". Dies sind die Anzahl Versuche bei erfolglosem Verriegelungsvorgang. Nach Ablauf dieser Einstellung geht der MOZY automatisch in einen Reset und versucht noch die beste Schliessung zu vollziehen oder er meldet dies als Sabotage an den Sabotageausgang und bleibt dort stehen.



## **MOZY-Software von KESO**

Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachun
Global	Sensoren	Zeitverhalten
	max. Türoffenzeit 015 Sek 💌	] ок
	Entriegelungszeit 005 Sek 💌 Zusperrverzögerung 000 Sek 💌	Abbrechen
A	Nufsperrverzögerung 000 Sek 💌	Wiederholversuche
	Verdrehkorrektur 010 Sek 💌	005 🔽

### Sabotageüberwachung

Externe Beschaltung (Eingänge) können sabotagesicher (mit Widerstandsbeschaltung) ausgeführt werden.

- Wird der Eingang "Betriebsart" extern mit Widerständen (sabotagesicher) beschaltet, so ist im Fenster Sabotageüberwachung "Betriebsarteingang" zu markieren.
- **Betriebsarteingang**
- Wird hier zusätzlich ein "externer Taster" angeschlossen, so ist eine externe Widerstandsbeschaltung sogar zwingend. Im Fenster Sabotageüberwachung ist "Betreibsarteingang" und "extern Auf" zu markieren. (siehe unter "Anschlusstechnik vom MOZY", "Anschlussschema")
- **Betriebsarteingang extern** Auf
- Wird der Eingang "Zutrittskontrolle" extern mit Widerständen (sabotagesicher) beschaltet, so ist im Fenster Sabotageüberwachung "Zutrittskontrolleingang" zu markieren.
- **Zutrittskontrolleingang**



	Wird hier zusätzlich ein "Riegelkontakt" ange- schlossen, so ist eine externe Widerstandsbe- schaltung sogar zwingend. Im Fenster Saboa- tageüberwachung ist "Zutrittskontrolleingang" und "Riegelkontakt" zu markieren. (siehe unter "Anschlusstechnik vom MOZY", "Anschluss- schema")
	Zutrittskontrolleingang Riegelkontakt
Hinweis!	Durch die Aktivierung der von extern Auf" und externer Riegelkontakt" müssen ebenfalls die Markierungen gesetzt werden damit der MOZY erkennt, dass diese externen Eingänge akti- viert sind.
	Auch der "Türkontakt" kann mit einer Wider- standsbeschaltung sabotagesicher ausgeführt werden. Hierfür ist in der Auswahlkartei "Sa- botageüberwachung" der "Türkontakt" zu mar- kieren.
	Sabotagewiderstände Türkontakt
	Das Feld "Sabotageauslösung und Setupde- aktivierung" ist zu markieren, wenn eine verur- sachte Sabotage an das Sabotagerelais wei- tergeleitet werden soll.
	Sabotageauslösung und Setupdeaktivie- rung
Hinweis!	Wenn Setupdeaktivierung nicht markiert ist, so kann der MOZY durch halten vom roten MOZY- Taster und Stromanlegen in dieser Position gehalten werden. Beim überschreiten der Wie- derholversuche geht der MOZY automatisch in einen eigenen Reset und versucht noch eine beste Verriegelung zu bewerkstelligen. Wenn Setupdeaktivierung markiert ist, so bleibt der MOZY beim überschreiten der Wie- derholversuche an der Position stehen. Durch drücken des roten MOZY-Taster von grösser 3 Sekunden kann der MOZY von Hand resetiert werden. Dies gilt ebenfalls für eine Sabota- geauslösung und deren Resetierung (blinkt grün).

Mit dem Feld "Pipser ausschalten" kann der Pipser vom MOZY auf Wunsch aktiviert oder deaktiviert werden.

KESC

Schloßparameter		×
Global	Sensoren	Zeitverhalten
Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachung
<ul> <li>Betriebsarteingang</li> <li>extern Auf erlauben</li> <li>Zutrittskontrolleingang</li> <li>Riegelkontakt ext. vorh</li> <li>Sabotagewiderstände Türko</li> <li>Sabotageauslösung und Se</li> <li>Piepser ausschalten</li> </ul>	anden ntakt tupdeaktivierung	OK

Pipser ausschalten

### I/O Durchschaltung

Es können unterschiedliche Ausgangsmeldungen nach individuellen Anforderungen mit einer "I/O Matrix" programmiert werden.

10 Eingangszustände (horizontal) werden durch Markieren von einem Koordinatenpunkt einen der 3 Ausgänge "Relaisausgang", "Rückmeldung", "Softwarestatus senden" (vertikal) zugewiesen.

#### Eingänge:

- *Türoffenzeit max. (Softwareausgabe)*
- **Türkontakt**
- Riegelkontakt extern
- **Extern** Auf
- *Zutrittskontrolle (extern wie intern)*
- Sabotagekontakt
- MOZY-Taster
- m Riegelkonakt intern
- Pinpad (PIN-Code-Tastatur)
- Riegelstatus (Softwareausgabe)



#### Ausgänge:

- Relaiausgang (um den Relaisausgang nützen zu können, muss der Sabotagestecker kurzgeschlossen und das Gehäuse aufgesetzt sein). Bei korrekter Funktion ist dieser potentialfreie Kontakt geschlossen. Bei einem Ereignis öffnet sich dieser Kontakt solange bis das Ereignis nicht mehr vorhanden oder eine Sabotage behoben ist.
- Rückmeldung gibt eine Spannung von 12 VDC und max. 50 mA aus. Bei einem Ereignis steigt die Spannung von 0 auf 12 VDC und fällt anschliessend wieder ab sobald der Eingang nicht mehr anliegt.
- Softwarestatus senden kann mit einem PC und dem Programm Hyper Terminal jede Bewegung mit Datum, Zeit, MOZY-Nr. und deren Aktion laufend aufgezeichnet werden.

Schloßparameter		×
Global	Sensoren	Zeitverhalten
Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachung
		OK Abbrechen



### Optionen

- Im Rahmen "Betriebsarten" kann die Kalenderfunktion "Kalender aktiviert" oder deaktiviert werden. Dies ist sinnvoll bei Servicearbeiten oder wenn durch gewisse Umstände der zur Zeit aktivlaufende Kalender deaktiviert werden soll. Als weitere Kalenderoption kann der Kalender für diesen Tag erst aktiviert werden wenn eine Person den MOZY ordnungsgemäss geöffnet hat.
- Im Rahmen "Betriebsarten" muss ein externer Betriebswahlschalter (z.B. exteren Schaltuhr) im Zusammenhang mit Sabotagewiderständen speziell aktiviert werden indem "Betriebsart 1 erlauben" markiert wird.
- Im Rahmen "Aufsperrung erlaubt durch" können folgende Funktionen für den MOZY freigegeben werden:
  - Jutrittskontrolle
  - PIN-Tastatur
  - MOZY-Taster
- Wird eine "*PIN-Tastatur*" verwendet und das entsprechende Feld aktiviert, so kann im Rahmen "*Pinpadinitialisiserung*" im Feld "*Änderungscode*" ein 4-stelliger Zahlencode eingegeben werden. Dieser Zahlencode ermöglicht an der PIN-Tastatur der Tür, das Programmieren oder ändern von einem 4-stelligen Zutrittscode.
- Der Im Feld "Änderungscode" eingegebene Zahlencode wird an der Tür (PIN-Tastatur) eingetippt. Daraufhin ertönt vom MOZY eine Signaltonfolge. Nach diesem Signalton kann einbliebiger 4-stelliger Zutrittscode programmiert werden. Nach der Eingabe der Zahlenkombination ertönt zur Bestätigung eine Signaltonfolge vom MOZY.



## **MOZY-Software von KESO**

Global Sensoren		Zeitverhalten
Optionen	I/O Durchschaltung	Sabotageüberwachung
Betriebsarten		
Verbindung mit Sabotager Betriebsartzweig)	widerständen im	ок
Kalender aktivieren Kalenderzusatzoption		Abbrechen
Reue Schließposition erster Öffnung einnehme Entriegelung der Tür erg	erst nach en sofern diese eine jeben würde	
Aufsperrung erlaubt durch: <sup></sup>		Pinpadinitialisierung
X Zutrittskontrolle	X PINpad	Änderungscode:  4711

□ Nachdem alle Schlossparameter der 6 Auswahlkriterien eingestellt sind, werden mit "OK" alle eingestellten Werte gespeichert. Gleichzeitig schliesst das Fenster "Schlossparameter".



### MOZY-Parameter aktualisieren

Die neu konfigurierten Parameter in der PC-Software müssen nun in den jeweiligen MOZY übertragen werden.

Den MOZY im Hauptauswahl-Fenster markieren und im Hauptmenü "Service" / "Download" das Fenster öffnen.



- Im Fenster "Download" stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:
  - Generelle Parameter, Uhrzeit, Datum
  - Kalender mit Jahreinstellung
- Die gewünschte Möglichkeit markieren und auf Übertragen klicken. Die aktuellen Parameter werden nun in den ausgewählten MOZY geladen

wnload	×
	194
🔀 Generelle Parameter, Uhrzeit, Datum	Übertragen
☐ Kalenderdaten 1998	Beenden



### Teach In

Die "*Teach In*" Funktion liest den Sperrweg des Schliesszylinder bei einem Schliessvorgang in die Elektronik ein und speichert diese Werte.

"*Teach In*" wird automatisch nach jeder Parameteränderung "Download" und nach jedem Resetzustand durchführen.

- Der "*Teach In*" Befehl dient als Kontrolle, ob der "*Teach In*" korrekt durchgeführt wird. Ausserdem dient der Befehl zur Quitierung von Störzuständen.
- Den bestimmten MOZY markieren und im Hauptmenü "*Parameter"* / "*Teach In"* anwählen. Der MOZY fährt auf Endanschlag des Schliesszylinders und wider zurück in den aktuellen Betriebszustand (auf oder zu, je nach Türstellung: Bei geschlossener Tür fährt der Riegel aus, bei offenstehender Tür fährt der Riegel zurück). Dabei wird der Sperrweg gemessen und gespeichert.





### Datenbank im MOZY aktualisieren

Im Menüpunkt "*Parameter" / "Schlossparameter"* wurden für den MOZY betreffende Parameteränderungen durchgeführt (Betriebsarten; Zeitverhalten; Kalenderfunktionen ....) die anschliessend in den MOZY geladen ("*Download"*) werden. Diese Parameter sind jedoch nur der Inhalt (die Ware) die von der Datenbank (Betriebssoftware) im MOZY verwaltet werden. Die Datenbank selbst hat die Aufgabe die Daten zu strukturieren und zu verwalten.

Unter "*Datenbank aktualisieren*" versteht man ein "*Update*" einer aktuellen Betriebssoftware (Datenverwaltung) die in den MOZY geladen bzw. aktualisiert wird, um die Parameter zu verwalten.

- Die Aktualisierung einer Datenbank am PC, wird im Hauptmenü "Datei" in der Auswahl "Datenbank anfügen"durchgeführt ... wie bei Vorgang MOZY-Seriennummern anfügen ("Datenbank anfügen").
- Die am PC aktualisierte Datenbank muss nun im MOZY aktualisiert werden. Einen MOZY markieren, in Hauptmenü "Service" die Auswahl "Update" auswählen.





- Das "Programmupdate" Fenster öffnet. Die neu hinzugefügte Datenbank "Versionsnummer" auswählen und auf "Start" klicken. Die Datenbank im MOZY wird nun mit der ausgewählten Version aktualisiert.
- Alte Datenbankversionen sollten, müssen aber nicht gelöscht werden. Dazu ist die alte Version in Rahmen "Versionsnummer" zu markieren und auf die Taste "Iöschen" zu klicken.

Programupdate	×
Versionsnummer DE V3.10 DE V3.10 DE V3.10	Start Löschen
۲ (Virgin VI.U	Beenden
6.11.98	



### Softwareoptionen / Freischaltungen

Die "*Freischaltung*" bedarf einer Softwareoption (Diskette) die für Sonderfunktionen und einige externe Beschaltungen notwendig ist.

- **Kalender / Zeitfunktionen**
- **PIN-Code-Tastatur**
- Diese Software muss in jeden einzelnen MOZY geladen werden, der diese Funktion erfüllen soll.
- Den bestimmten MOZY markieren und im Hauptmenü "Service" / "Freischaltung" anwählen.



Hinweis!

Kopieren Sie die Freischaltung in das MOZY-Verzeichnis. Somit haben Sie die Gewähr, dass Sie immer eine Sicherungsdiskette zur Hand haben. Die Freischaltungsendung muss immer mit "... .moz" sein. Pro MOZY ist immer eine Freischaltung notwendig.



Das Verzeichnis auf der Festplatte auswählen, den Dateinamen "*c:\...\..moz*" in der Auswahl markieren und mit "*OK*" bestätigen.

Freischaltungsdatei öffnen		? ×
Dateiname: pin813.moz	<u>O</u> rdner: c:\mozy c:\ mozy	OK Abbrechen N <u>e</u> tzwerk
Datei <u>t</u> yp: Alle Dateien (*.moz) 💌	Laufwerke:	-

- Es werden die "*Freischaltungsdaten*" mit der entsprechenden Seriennummer und den Feldern mit den Funktionsberechtigungen dargelegt.
- □ In den Feldern wird angezeigt, welche Freischaltungsoptionen diese Software beinhaltet. Zum bestätigen auf die Taste "*OK*" klicken.

SerienNummer	813
□ Kalende	Zeitfunktion
RF-Lese	I CONTRACTOR OF THE OWNER OWNER OF THE OWNER
PIN-Cod	e - Tastatur
Netzwer	kfunktion



### Initialisierung MOZY

Bei "*Initialisierung MZ*" und "*Initialisierung MZ* (*Freischaltung lassen*)" werden alle Einträge und Parameter in MOZY gelöscht.

- Den bestimmten MOZY in Hauptmenü-Fenster markieren und im Menü "Service" / "Initialisiere MZ" anwählen. Hier werden alle Einträge, Parameter und Freischaltungen im MOZY gelöscht.
- Den bestimmten MOZY in Hauptmenü-Fenster markieren und im Menü "Service" / "Initialisere MZ (Freischaltung lassen)" anwählen. Hier werden alle Einträge und Parameter ausser die Freischaltungen im MOZY gelöscht.



Ein Warnfenster weist noch einmal darauf hin das beim Anklicken der "*Ja*" Taste alle Parameter im MOZY gelöscht werden.

Warnung			×
?	Alle Parameter im Mo Sind Sie sicher ?	torzylinder werd	en gelöscht!
		<u>N</u> ein	



### MOZY – Identifikation

Die "*Identifikation*" stellt eine Verbindung vom PC zum MOZY her und gibt die "*Seriennummer*" und die aktuelle "*Datenbankversion*" des angewählten MOZY bekannt.

Zuerst im Hauptmenü-Fenster einen MOZY markieren. Im Hauptmenü "Service" / "Identifikation" öffnet das Fenster "Identifikation". Wird die Taste "Identifizieren" angeklickt, so wird eine Verbindung zum MOZY aufgebaut. Die aktuellen Daten werden gelesen und angezeigt.



entifikation	
Seriennummer	Identifizieren
	Beenden
Softwareversion	



### Online – Betrieb

"Online Betrieb" ist die direkte Kommunikation mit dem MOZY. Im "Online-Fenster" können Steuerbefehle erteilt werden und man erhält Auskunft über den momentanen Statuszustand des MOZY's.

Dieser Betriebszustand ist ideal für Serviceund Testzwecke aller elektromechanischen Funktionen geeignet.

#### Befehle:

- m Türe entriegeln
- Türe verriegeln
- 🗯 1 Turn öffnen

Pipsertest

- M Falle zurückziehen
- ➡ 1 Turn schliessen
- ➡ Falle abfallen
- INF LED Test

#### **Rückmeldungen:**

- MOZY-Seriennummer
- Türstatus
- Fallenstellung
- 🗯 Zeit / Datum ₩ LED
- Riegelstellung maktuelle Betriebsart

**Datenbank-Version** 

- MOZY-Status
- **Freischaltungsstatus**
- □ In diesem Betriebszustand werden alle Steuereingriffe (z.B.: vom Kalender, oder von einer "Betriebswahl", ....) auf den angewählten MO-ZY angezeigt.
- der "Online" Betrieb sollte nur unter der direkten Beobachtung der Tür durchgeführt werden, da bei einem manuellen "Tür auf" Befehl im "Online" Fenster ein unerlaubter Gebäudezutritt möglich wäre.
- Im Hauptauswahl-Fenster kann das "Online" Fenster direkt durch einen Doppelklick auf den Rahmen (Bezeichnung S/N ....) des MOZY's geöffnet werden oder man markiert den MOZY und öffnet das Fenster über dem Hauptmenü "Service" / "Online".



Durch einen Doppelklick auf das Schlüsselsymbol wird der MOZY sofort geöffnet (gleiche Auswirkung wie ein "*Extern Auf*" Taster oder der MOZY-Gehäuse "*Auf-Taster*" ….)

atenbank	Bearbeiten	Parameter	Kalender	Optionen	Service Hilfe	
📫 Zent	alschlüssel				Online	
	Unteraruppe	1			Download	
- 11875,					Update	
	<b>/</b>    5/ 1 47				Initialisiere MZ MZ löschen (Freischaltung lassen)	
	Untergruppe	1			Freischaltung	
	🎤 S/N 298				rielschakung	
	🗢 Untergr	uppe 2.1			Identifikation	

Im "Online" Fenster wird oben die aktuelle Seriennummer und die MOZY-Datenbankversion von dem angewählten MOZY angezeigt.

Online		×
Seriennummer : 4	711	
Tür entriegeln	Tür verriegeln	Beenden
1 Turn öffnen	1 Turn schliessen	
Falle zurückziehen	Falle abfallen	
Piepsertest	LED testen	
Ti <mark>MZbyDE</mark> Fal Motorzylinder hat nic Parameters Zeit und Da <del>wan accs motorzymnacos</del>	cht geantwortet! überprüfen Sie	bitte den Anschluss!
aktuelle Betriebsart		29
Freischaltungsstatus		
Motorzylinderstatus		
Verbindungsaufbau		

#### Hinweis!

Für Servicezwecke werden auch alle Störungen angezeigt wie Sabotage an externen Eingängen, Gehäuseabnahme, Position nicht erreicht, etc.

### Kalender / Zeit – Funktionen

Die "*Kalender / Zeit-Funktion*" ermöglicht einen automatischen Schliessbetrieb über vorprogrammierte Schaltzeiten an bestimmten Kalendertagen und Zeiten.

Jedem MOZY im System kann individuell sein eigenes Kalender/Zeit-Verhalten fest programmiert werden, welches bei allen MOZYs gleich ist.

Dazu muss das Symbol des "**Zentralschlüssels**" markiert werden und alle Einstellungen unter dem Menüpunkt "*Kalender*" vorgenommen werden.

Die unter "Zentralschlüssel" vorgenommenen Kalender/Zeit-Einstellungen werden in allen individuellen MOZY Kalender/Zeit-Einstellungen übertragen, wenn für diese noch kein individueller Kalender festgelegt wurde. Dies bedeutet, dass nicht bei jeden einzelnen MOZY alle Grundeinstellungen noch einmal eingestellt werden müssen. Individuell können jedoch anschliessend Änderungen an den Grundeinstellungen vollzogen werden, die nur für den einzelnen MOZY bzw. für eine "Untergruppe" gültig sind.

### Sondertage und Farben definieren

Das Symbol "Zentralschlüssel" markieren. Im Hauptmenü "Kalender" / "Farbe/Text" öffnen.

Datenbank Bearbeiten Parameter Kalender Optionen Service Hilfe	
Kalender	
Zentaischlussel Farbe/Text	
Zeitbereiche	
S/N 4711 Feiertage	
Untergruppe 2	
P S/N 298	
💨 Untergruppe 2.1	
······································	
<b>4</b>	
Detenhank: C1MOTAM7884711 MDB	



**KESO** 

Jedem definierten Kalendertag ist eine Farbkachel "Kalenderfarbe" zugeordnet. Die Farben können nach Belieben verändert werden.

din din din di	er, Mor, Mor, Mor, Mor, Mor, Mor, Mor, Mo	Hor, Hor, Hor, Hor Press, 199
agesbezeichnung	Kalenderfarbe	ок
Montag		<u></u>
Dienstag		(hbreeben
Mittwoch		Abbrechen
Donnerstag		
Freitag		
Samstag		
Sonntag		
Feiertage		
Betriebsurlaub		
Langer Samstag		
Inventar		
Langer Donnerstag		
Tag 5,Day 5,Jour 5,Giorno 5,Día		
Tag 6,Day 6,Jour 6,Giorno 6,Día		
Tag 7,Day 7,Jour 7,Giorno 7,Día		
Tag 8.Dav 8.Jour 8.Giorno 8.Día		

**Hinweis!** 

Für Farbdrucker können die Farbkacheln farbig gewählt werden. Bei einem Ausdruck mit einem S/W-Drucker ist es sinnvoll, dass die Farbkacheln entsprechend den Graustufen gewählt werden.

Mit dem Doppelklick in eine Farbkachel eines bestimmten Kalendertages öffnet das Farbauswahl-Fenster "*Farbe*"



### Tagesdefinition

Im Fenster "Tagesdefinitionen" können für jeden unter "Tagesoptionen" definierten Tag (inkl. Sondertag) individuelle Zeit-Funktionen programmiert werden

Für jeden definierten Tag und Zeitabschnitt kann eine beliebige Betriebsart, sowie eine I/O Durchschaltung ausgewählt und programmiert werden.

Das Fenster "Tagesdefinitionen" wird im Hauptmenü "*Kalender*" / "*Zeitbereiche*" geöffnet.

Digital Elektronik Motorzyli	nder	_ 8
ratenbank Bearbeiten Paramet	er Kalender Optionen Service Hilfe	
👐 Zentalschlüssel	Kalender	
Untergruppe 1	Farbe/Text	
S.N. 4711		
3/1 47 11	Feiertage	
Untergruppe 2		
🥬 S/N 298		
💨 Untergruppe 2.		
	-	
•		
1		Þ

talechlüccal			
taistiilussei			
Name			
			ок
Montag			
Dienstag			Abbrechen
Mittwoch	_		
Freitag	,		Aktualisieren
Samstag			
Feiertage		<b></b>	
von :	bis	Betriebsart	
06:30	08:30	Falle halten 💌	1/0 Durchschaltung
08:31	11:30	Türöffnerfunktion	I/O Durchschaltung
11:31	13:30	Falle halten	I/O Durchschaltung
12.21	10.15		
13:31 -	16:15	Turoffnerfunktion	
16:16	18:30	Falle halten 💌	I/O Durchschaltung



- Der aktuelle MOZY wird im Fenster "Tagesoptionen" links oben angezeigt
- Im Fenster "*Tagesdefinitionen*" wird im Aufklappmenü "*Namen*" einer der definierten Tage ausgewählt. Für jeden Tag, der im Aufklappmenü "*Namen*" auswählbar ist, stehen 5 *Zeiteinheiten* (von – bis) *pro Tagesdefinition* zur Verfügung.
- Für jeden eingegebenen Zeitabschnitt kann in einem Aufklappmenü eine bestimmte "Betriebsart" ausgewählt werden.

#### Betriebsarten:

- ✓ Eintourig ohne Falle
- ✓ Zweitourig ohne Falle
- ✓ Mehrtourig ohne Falle
- ✓ Eintourig mit Falle
- ✓ Zweitourig mit Falle
- ✓ Mehrtourig mit Falle
- ✓ Türöffnerfunktion
- ✓ Falle halten
- ✓ Manuell
- ✓ Unverriegelt ohne Falle
- Für jeden eingegebenen Zeitabschnitt und der ausgewählten Betriebsart steht eine "I/O Durchschaltung" (Matrix zur individuellen Belegung von Meldesignalen) zur Verfügung.
- Klickt man auf die Taste "I/O Durchschaltung", öffnet zusätzlich das Fenster "I/O Durchschaltung". Im Rahmen "Aufsperrerlaubnis" müssen jene Eingänge der externen wie auch internen Beschaltungen markiert werden, die in diesem Betriebszustand und in dieser Zeit aufsperren dürfen.
  - ✓ Extern Auf
  - ✓ Externe wie interne Zutrittskontrolle
  - ✓ MOZY-Taster (am Gehäuse)
  - ✓ PIN-Code-Tastatur
- Zusätzlich können unterschiedliche Meldeausgänge nach individuellen Anforderungen mit einer "*I/O Matrix*" programmiert werden.



- ✓ Relaisausgang (Sabotageausgang pot.frei)
- ✓ Rückmeldung (Meldeausgang, 12VDC)
- ✓ Softwarestatus senden (PC)
- Eingangszustände (horizontal) werden durch markieren von Koordinatenpunkt in der Matrix einem der beiden Ausgänge (vertikal) zugewiesen.
- Mit "OK" wird die individuelle Einstellung der "I/O Durchschaltung" für diesen ausgewählten Zeitabschnitt gespeichert und das Fenster geschlossen.
- Bevor ein weiterer Tag definiert wird, muss der vorher definierte Tag mit der Taste "Aktualisieren" gespeichert werden.
- Mit "OK" im Fenster "Tagesdefinitionen" werden alle individuellen Tageseinstellungen abgespeichert.

Tagesdefinitionen Zentalschlüssel Name Montag		<u>- 181 &gt;</u> 
von         :         bis         Betriebsart           06:30         :         08:30         Falle halten           08:31         :         11:30         Türöffnerfunktion           11:31         :         13:30         Falle halten           13:31         :         16:15         Türöffnerfunktion           16:16         :         18:30         Falle halten	Abbrechen  VO Durchschaltung  VO Durchschaltung  OK  Abbrechen  K  K  K  K  K  K  K  K  K  K  K  K  K	
া Datenbank : C:MOZYMZ004711.MDB	Softwarestatus senden Rockmelding Relaisausgang Aufsperrertaubnis	1:46:59



Im Fenster "*Feiertage*" können in Form einer Liste die gesetzmässigen Feiertage von einem Kalenderjahr eingetragen wird

en. Es sollten hier jedoch nur "*fixe*" Feiertage eingetragen werden (z.B.: Neujahr, Silvester, Weihnachten, ...).



"*Bewegliche*" Feiertage, die im Datum variieren (z.B.: Ostern, Pfingsten, ...), sollten im Fenster "Kalenderübersicht" (Jahreskalender) im Hauptmenü "*Kalender*" / "*Kalender*" manuell eingetragen werden (siehe dazu Kalendereinträge).

- Das Fenster "Feiertage" wird im Hauptmenü "Kalender" in der Auswahl "Feiertage" geöffnet.
- Jeder einzelne Feiertag muss in den Eingaberahmen "*Datum*" / "*Bezeichnung*" hineingeschrieben werden. Erst durch das Klicken auf die Taste "*Speichern*" wird der eingeschriebene Feiertag in die darüberliegende Liste aufgenommen.
- Feiertage können mit der Taste "Löschen" aus der Liste entfernt werden. Den zu löschenden Feiertag in der Liste markieren und auf die Taste "Löschen" klicken.
- ☐ Mit der Taste "*Beenden*" wird das Fenster "*Feiertage*" geschlossen.

💐 Digital Elektronik Motorzylin	der	
Datenbank Bearbeiten Paramete	r Kalender Optionen Service Hilfe	
Centalschlüssel	Kalender	<u>_</u>
	Farbe/Text	
Ontergruppe 1	Zeitbereiche	
🏓 S/N 4711	Feiertage	
📫 Untergruppe 2		
P S/N 298		
🛎	1	
Officigruppe 2.1	1	
		7
		<u> </u>
Datenbank : C:\MOZY\MZ004711	.MDB	21:59:27

Datum	Bezeichnung des Feiertages	Beende
01-01 25-12	Neujahr Weihnachten	]
26-12	Stefanstag	Lösche
		Speiche
		]
26-12	Stefanstag	7

### Sommer- / Winterzeitumstellung

- Unter "Sommer- / Winterzeit" wird der genaue Beginn und das Ende verstanden. Dies erfolgt automatisch und kann nicht programmiert werden.
- Die Sommerzeit beginnt immer (EU-Norm) am letzten Wochenende (am Sonntag) im März und springt von 02.00 Uhr auf 03.00 Uhr.
- Die Winterzeit beginnt immer (EU-Norm) am letzten Wochenende (am Sonntag) im Oktober und springt von 03.00 Uhr auf 02.00 Uhr.

### Millenniumtauglichkeit (Jahr 2000)

Unter Milleniumtauglichkeit versteht man ein System welches das Jahr 2000 ohne technische Aufrüstung (Hard- wie auch Software) übersteht.

### Kalenderübersicht

Das Fenster "Kalender" stellt eine Kalender-Jahresübersicht dar. Die Monate werden horizontal und die Wochentage vertikal dargestellt. Die Wochen-, Feier- und Sondertage werden in unterschiedlichen Farben oder Grauabstufungen dar-



gestellt. Die Farben oder Grauabstufungen wurden im Fenster "Tagesoptionen" im Hauptmenü "*Kalender*" / "*Text/Farben*" bereits definiert. Die Farbunterscheidung soll auf eine individuelle Zeiteinstellung, Betriebsart, oder I/O Durchschaltung hinweisen, die nur für bestimmte Tage definiert wurde.

- Das Symbol des "Zentralschlüssels" im Auswahl-Fentster muss zuerst markiert werden. Die Kalenderübersicht wird im Hauptmenü "Kalender" in der Auswahl "Kalender" geöffnet.
- Wird er Kalender des markierten "Zentralschlüssel" geöffnet, wird gleichbedeutend ein "Zentralkalender" (gültig für alle untergeortneten MOZYs) bestimmt. Die im Zentralkalender festgelegten Werte, sind Grundeinstellungen für jeden MOZY im System. Wird danach ein Kalender einer Untergruppe oder eines bestimmten MOZY geöffnet (Schlüsselsymbol markieren und "Kalender" öffnen), sind in diesem bereits alle Grundeinstellungen vorhanden. Individuell kann jedoch für diese bestimmte Untergruppe oder für den einzelnen MOZY eine Veränderung vorgenommen werden.
- Kalendereinstellungen, die mit dem markierten Hauptschlüssel einer Untergruppe erstellt werden, sind für alle MOZYs die dieser Gruppe untergeordnet sind, gültig.
- In den oberen 2 Rahmen im Fenster "Kalender" ist die "momentane Auswahl" und der "Kalendereigentümer" des geöffneten Kalenders ersichtlich.

## **MOZY-Software von KESO**





iomentane Auswah	Zentalschlü	ssel		Drucken	Löschen	Speichern
alendereigentümer	Zentalschlüs	sel		1999	Rückgängig	Beenden
MD	MDFS	S M D M D F S	S MD MD F	S S M D M D F S	S M D M D'F S	
Januar			🖬 i i i 🖂			<b>1</b> 11111
Februar	1 - 1 - ' 1 1 1 1 1 1					<b>.</b>
März	4 4 T 1 4 7 1 4 7					+
April .	i - r , , , ,				lir Chiki i	<u> </u>
Mai	J _ L _ 42%2         					
Juni						
Juli	1 - F -)	53 T T T T	<b></b>		The contract of	
August ¦						
September [		in al a d = b = −1 - 1 1 1 1 1				
Oktober	1 - <del>1</del>					
November	$\begin{array}{c} 1 - 1 - \frac{1}{2} \\ 1 - 1 \\ 1 \end{array}$		$\begin{bmatrix} -J & -L & -I & -J & -I \\ 1 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \end{bmatrix}$			
Dezember						
🕅 Montag		Freitag		Betriebsurlaub	📃 Taq 5,1	Day 5,Jour
Dienstag		Samstag		📕 Langer Samstag	Taq 6,1	Day 6,Jour
Mittwoch		Sonntag		Inventar	Tag 7,0	Day 7, Jour
Donnerstag		Feiertage		Langer Donnerstag	laq 8,1	Jay 8,Jour

### Kalendereinträge

Die im Fenster "*Tagesoptionen*" (Auswahl – "*Kalender*" / "*Farbe/Text*") und im Fenster "*Tagesdefinitionen*" (Auswahl – "*Kalender*" / "*Zeit*") definierten Einstellungen können nun individuell im Kalender beliebigen Tagen zugeordnet werden.



#### Feiertage

- Fixe Feiertage, die im Fenster "Feiertage" (Auswahl – "Kalender" / "Feiertage") definiert werden, werden automatisch in der für Feiertage bestimmten Farbe in den Kalender eingetragen.
- Bewegliche Feiertage müssen manuell in den Kalender eingetragen werden.
- Den Rahmen "Feiertag" (oder die Farbkachel) markieren und mit dem Cursor auf das Datumsfeld im Kalender klicken. Dieses Feld erhält sogleich die Farbe für "Feiertag" und die entsprechenden Einstellungen, die für "Feiertage" programmiert wurden.

#### Sondertage

- Sondertage /z.B.: Betriebsurlaub, Inventur, ...) die im Fenster "*Tagesoptionen*" (Auswahl – "*Kalender*" / "*Farbe/Text*" definiert wurden, sind mit den unterschiedlichen Farbkacheln im Kalender angeführt.
- Einen Sondertag markieren und mit dem Cursor auf das gewünschte Datumsfeld im Kalender klicken. Dieses Feld erhält sogleich die Farbe für diesen "*Sondertag*" und die entsprechenden Einstellungen die für diesen "*Sondertag*" programmiert wurden.

#### Andere Einträge

- Einstellungen für die Tage Montag bis Sonntag und Feiertage im Fenster "*Tagesdefinitionen*" (Auswahl – "*Kalender*" / "*Zeit*") werden automatisch in den Kalender eingetragen.
- Es können jedoch auch die Einstellungen, die z.B. für den Montag gemacht wurden, im Kalender einem Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag, ... zugeordnet werden. Hierfür den Rahmen "Montag" markieren und mit dem Cursor in den entsprechenden Tage klicken.



Die Einstellungen für den "Montag" werden somit an jene ausgewählten Felder (Tage) übertragen.

#### Tagesdefinitionen im Kalender

Im Fenster "*Kalender*" kann das Fenster "*Tagesdefinitionen*" geöffnet werden.

Mit dem Cursor auf ein beliebiges Datumsfeld zeigen und die "*rechte Maustaste*" betätigen. Das Fenster "*Tagesdefinitionen*" wird geöffnet. Es können Neueinstellungen der Betriebsart, der I/O Durchschaltungen und der Zeitzonen vorgenommen werden. (Siehe dazu "*Tagesdefinitionen*" im Abschnitt "*Kalender*" / "*Zeitbereiche*").

